Technische*r Mitarbeiter*in für den Schutz vor Umgebungslärm und die Luftreinhaltung

Stellenanbieter: Bundesstadt Bonn

Bei der **Bundesstadt Bonn** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt beim **Amt für Umwelt und Stadtgrün** eine Stelle als

technische*r Mitarbeiter*in für den Schutz vor Umgebungslärm und die Luftreinhaltung

- Entgeltgruppe 12 TVöD -

in der Unteren Umweltbehörde zu besetzen.

Im Amt für Umwelt und Stadtgrün der Bundesstadt Bonn arbeiten rund 400 Mitarbeitende unterschiedlichster Berufsgruppen für eine nachhaltige und zukunftsverträgliche Entwicklung und Sicherung der städtischen Natur, Umwelt und des kommunalen Verbraucherschutzes.

Die Abteilung der Unteren Umweltbehörde umfasst Pflichtaufgaben einer Sonderordnungsbehörde. Rund 25 Mitarbeitende wirken in vier Sachgebieten an den Themen Verwaltung, Boden und Wasser, Immissionsschutz sowie Abfall und betrieblicher Umweltschutz mit.

Der kommunale Umweltschutz unterliegt einer laufenden Weiterentwicklung aufgrund neuer Gesetzgebung und aktuellen Herausforderungen wie beispielsweise dem Klimaschutz. Daher ist eine organisatorische Weiterentwicklung ständig erforderlich, um den anstehenden Anforderungen entsprechen zu können. Als Ballungsraumkommune kartiert die Bundesstadt Bonn gemäß EG-Umgebungslärmrichtlinie und Bundes-Immissionsschutzgesetz turnusgemäß den Umgebungslärm für das Stadtgebiet und schreibt entsprechend die Lärmaktionsplanung fort. Außerdem ist die Untere Umweltbehörde Ansprechstelle der Bezirksregierung Köln für die Umsetzung Luftreinhalteplans für Bonn gemäß EG-Luftqualitätsrichtlinie und sorgt für die Einhaltung gesetzlicher Vorgaben.

Zu den Aufgaben der ausgeschriebenen Stelle gehören insbesondere:

- Vorbereitung und Durchführung von Vergaben für die Lärmkartierung und Fortschreibung der Lärmaktionsplanung sowie Schallberechnungen für Maßnahmen zum Schutz vor Straßenverkehrslärm (RLS 19 / RLS 90)
- fachliche Begleitung von beauftragten Fachbüros
- fachliche Beratung und Prüfung von Schallgutachten, z.B. im Rahmen der Bauleitplanung
- Definition von Maßnahmen zum Schutz vor Verkehrslärm in städtebaulichen Qualifizierungsverfahren

- fachliche Ansprechperson für Dienststellen in der Verwaltung sowie die Bezirksregierung Köln im Themenfeld Luftreinhaltung gemäß EU-Luftqualitätsrichtlinie
- Anfertigung von Fachstellungnahmen in Planungs- und Genehmigungsverfahren, bei Gesetzesanhörungen, Presseanfragen und gegenüber anderen Behörden
- Vorbereitung und Unterstützung bei der politischen Beratung zu den eigenen Arbeiten
- fachliche Beantwortung von Anfragen aus Politik und Stadtgesellschaft
- regelmäßige Weiterbildung im Aufgabengebiet und Austausch mit anderen Kommunen sowie übergeordneten Behörden

Vorausgesetzt werden:

- ein erfolgreich abgeschlossenes naturwissenschaftliches oder technisches Hochschulstudium (Diplom oder Bachelor)
- Berufserfahrung im Bereich Lärmschutz
- eine sehr gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit (Deutschkenntnisse mindestens C1) sowie ein sicheres Auftreten auch vor größeren Personengruppen
- Kenntnisse der einschlägigen Gesetze und Regelwerke, insbesondere der EU-Umgebungslärmrichtlinie und des Bundes-Immissionsschutzgesetztes mit den entsprechenden Verordnungen (insb. 16. BImSchV, aber auch 24. + 34. BImSchV)

Darüber hinaus wünschen wir uns von Ihnen:

- Erfahrung in der Leitung von Projekten und der Steuerung von Projektteams
- Erfahrungen in einer öffentlichen Verwaltung
- Kenntnisse der relevanten Richtlinien zur Berechnung und Bewertung von Verkehrslärm (wie die RLS 19 und 90, Schall-03, DIN 18005 + Beiblatt 1, Din 4109)
- Kenntnisse der EU-Luftqualitätsrichtlinie sowie der 39. BImSchV
- den sicheren Umgang mit den MS Office-Standardprogrammen sowie die Bereitschaft, die Digitalisierung der Verwaltung voranzutreiben
- selbständiges, teamorientiertes Arbeiten und Organisationsgeschick
- Bereitschaft zur Teilnahme an der 24-Stunden-Rufbereitschaft „Umweltalarm“

Wenn Sie sich mit Ihrer Expertise im Bereich Umweltvorsorge und -planung engagieren möchten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle. Die Besetzung ist auch in Teilzeit möglich.

Gemäß Landesgleichstellungsgesetz und Gleichstellungsplan der Bundesstadt Bonn werden Bewerbungen von Frauen für diese Stelle bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbenden liegende Gründe überwiegen.

Die Bundesstadt Bonn verfolgt das Ziel, die Vielfalt der Bevölkerung auch in der Stadtverwaltung abzubilden und setzt sich daher aktiv für Chancengleichheit und Diversität ein. Vielfalt ist ein wichtiger Teil unserer Unternehmenskultur und wir sind bestrebt, ein offenes

Arbeitsumfeld zu pflegen, das Menschen unabhängig von ihrer ethnischen, kulturellen und sozialen Herkunft, ihres Alters, ihrer Behinderung, ihrer Religion sowie ihrer sexuellen oder geschlechtlichen Identität gleiche Chancen bietet.

Wir bestärken Menschen mit einer Migrationsbiografie sich zu bewerben, da wir ihren Anteil in allen Bereichen und Ebenen erhöhen möchten. Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind erwünscht.

Wir bieten Ihnen:

- eine Tätigkeit in einem Amt mit spannenden und abwechslungsreichen Fragestellungen in den Themenfeldern Stadtgrün, Umwelt und Natur, Immissionsschutz, Klimaschutz, Klimaanpassung, Förderung der Biodiversität, Bildung für nachhaltige Entwicklung
- die Möglichkeit, an Projekten mit hoher gesellschaftlicher Relevanz mitzuwirken und den Umweltschutz in Bonn aktiv zu gestalten
- ein motiviertes und kollegiales Team
- eine gemeinwohlorientierte Tätigkeit und einen zukunftssicheren Arbeitsplatz
- ein modernes Personalentwicklungskonzept mit umfangreichen Fortbildungsmöglichkeiten
- flexible Arbeitszeiten
- die grundsätzliche Möglichkeit des Fahrradleasings für unbefristet Beschäftigte nach der Probezeit
- Betriebliches Gesundheitsmanagement und attraktive Betriebliche Zusatzversorgung
- regelmäßige Tariferhöhungen

Benefit: Mobiles Arbeiten:

Seit dem 01.06.2023 bieten wir unseren Mitarbeitenden die Möglichkeit des ortsunabhängigen Arbeitens. Der Umfang richtet sich nach den persönlichen und fachlichen Voraussetzungen und kann nach erfolgreicher Einarbeitungsphase beginnen. Mobiles Arbeiten ist bei uns unter speziellen Voraussetzungen sogar aus dem Ausland (EU-Ausland, Europäischer Wirtschaftsraum, Schweiz) möglich.

Bewerbungsunterlagen

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich über das Online-Stellenportal der Bundesstadt Bonn. Die Erfassung per Mail oder Post übersandter Bewerbungen ist grundsätzlich nicht möglich.

JETZT BEWERBEN

Ihrer Online-Bewerbung fügen Sie bitte folgende Unterlagen bei:

- ein Bewerbungsanschreiben
- einen tabellarischen Lebenslauf

- Abschlusszeugnis des Studiums
- Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse soweit vorhanden
- Nachweise sonstiger relevanter Qualifikationen

Kontakt

Weitere Informationen zum Aufgabenbereich gibt Ihnen gerne Sabrina Rohde, Abteilungsleiterin der Unteren Umweltbehörde im Amt für Umwelt und Stadtgrün, unter der Tel. 0228 - 77 24 91.
Für Auskünfte zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen beim Personal- und Organisationsamt Nina Stöltzel unter der Tel. 0228 – 77 60 158 zur Verfügung.

Bewerbungsfrist

Die Bewerbungsfrist endet am **04.05.2025**.

Bewerbungsschluss: 04.05.2025

Stellenanbieter: Bundesstadt Bonn
Untere Umweltbehörde
Berliner Platz 2
53111 Bonn, Deutschland

WWW: https://www.bonn.de/

Ansprechpartner: fachl.: Sabrina Rohde; zum Verfahren: Nina Stöltzel
Telefon: 0228 - 77-2491; 0228 77-60158

Online-Bewerbung:
https://recruitingapp-5327.de.umantis.com/Vacancies/4401/Application/New/1

Ursprünglich veröffentlicht: 04.04.2025

greenjobs.de-Adresse dieses Stellenangebots: https://www.greenjobs.de/a100144064